



Deutsch Französische Gesellschaft Baden-Baden e.V.

Cercle Franco-Allemand Baden-Baden

Ausflug nach Lothringen am Tag der Deutschen Einheit

3. Oktober 2024

Zum zweiten Male in Folge haben wir den Tag der Deutschen Einheit bei unseren Nachbarn im Westen verbracht. 38 Mitglieder und 8 Vertreter des CFA-Colmar nahmen an der eintägigen Reise teil, in deren Mittelpunkt Kultur und Wirtschaft standen.

Erste Station war Saint Quirin, das sich mit dem Titel „schönstes Dorf Frankreichs“ schmücken darf und sich um ein im 12. Jahrhundert gegründetes Priorat gruppiert. Die im Jahre 1123 geweihte, später zerstörte und im 18. Jahrhundert im barocken Stil wieder aufgebaute Kirche hat eine 1746 eingebaute Silbermann-Orgel, auf der der Organist der Kirche ein halbstündiges Konzert mit Werken deutscher und französischer Barockkomponisten gab. Begrüßt wurden wir auf Deutsch und auf Französisch von einem Chor von Jungen und Mädchen einer lokalen Grundschule und einer „École maternelle“, die mit selbst gebastelten deutschen Fahnen winkten.

Nach einem Mittagessen in einem Landgasthof der benachbarten Gemeinde Abreschviller folgte eine Fahrt mit einer von einer Dampflok gezogenen Schmalspurbahn zu einem Sägewerk inmitten eines ausgedehnten Waldes. Dort gab es Wissenswertes über diesen in der Region bedeutenden Wirtschaftszweig zu erfahren. Auf der letzten Station in Garrebourog präsentierte sich eine weitere herausragende Industrie. In einer der größten Glasmanufakturen Frankreichs wurden Glasbläserei und Glasgravur demonstriert. Anschließend gab es bei einem Rundgang Gelegenheit zur Besichtigung wie zum Kauf von Glasprodukten, wovon rege Gebrauch gemacht wurde.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren sich danach einig, dass sie - nicht zuletzt dank der umsichtigen Vorbereitung und Leitung durch die französische Vizepräsidentin - einen ebenso schönen wie lehrreichen Tag im Elsass verbracht hatten.

Dr. Rainald Steck, Vizepräsident der Deutsch-Französische Gesellschaft Baden-Baden

